

**R. Regularien an die 2. Tagung des 14. Landesparteitages**

**R.3. Vorschlag für die Geschäftsordnung**

**ÄR.3.1. Änderungsantrag Vorschlag Geschäftsordnung**

Einreicher\*in: Torsten Steidten

---

Der Landesparteitag möge beschließen:

**Streiche im Antragstext:**

- (3) Beschlüsse des Landesparteitages werden grundsätzlich mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst, sofern die Satzung oder diese Geschäftsordnung nicht anderes vorschreiben. Stimmenenthaltungen bleiben dabei unberücksichtigt. Stimmgleichheit gilt als Ablehnung. Abstimmungen erfolgen durch Erheben der Stimmkarten ~~oder elektronische Abstimmung~~. Das Tagungspräsidium setzt ggf. zur Auszählung der Stimmen Zählerinnen und Zähler ein.
- (4) ~~Wahlen zu Organen des Landesverbandes können elektronisch durchgeführt werden.~~

**Begründung:**

Gegen elektronische Abstimmungen und Wahlen gibt es ernstzunehmende Bedenken, z.B. wegen der fehlenden Nachprüfbarkeit der Ergebnisse.

**Entscheidung des Parteitages**

angenommen:

abgelehnt:

überwiesen an: \_\_\_\_\_

Stimmen dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enthaltungen: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_